



## **„Wertvoller Bildungspartner und starkes Sprachrohr der bayerischen Fachoberschulen“**

### **Kultusministerin Anna Stolz zu Gast bei der Landeselternvereinigung der Fachoberschulen in München**

MÜNCHEN. Seit mehr als 50 Jahren schon setzt sich die Landeselternvereinigung der Fachoberschulen (LEV FOS) für die Anliegen der Schülerinnen und Schüler und ihrer Eltern ein und ist zugleich wichtiger Ansprechpartner für das bayerische Kultusministerium. Kultusministerin Anna Stolz besuchte nun am Samstagvormittag die diesjährige Delegiertenversammlung an der FOS München West, die sich unter anderem der Leitfrage „Wie verändert KI unser Bildungssystem?“ widmete.

Eine Frage, die die Ministerin vor Ort gerne aufnahm und betonte: „Der richtige und angemessene Umgang mit künstlicher Intelligenz ist eines der ganz großen Themen, die uns derzeit beschäftigen. Ich sehe die KI dabei vor allem als Chance für unsere Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte und bin überzeugt: Nur wenn wir uns gemeinsam proaktiv und in pädagogisch angemessenem Rahmen mit Künstlicher Intelligenz und anderen Zukunftstechnologien auseinandersetzen, können wir junge Menschen stark machen für die digitale Lebens- und Arbeitswelt. Die Landeselternvereinigung der Fachoberschulen ist für uns hier wie bei zahlreichen weiteren Themen seit vielen Jahren schon ein wertvoller Bildungspartner und gleichzeitig ein starkes Sprachrohr der bayerischen Fachoberschulen. Ich schätze den Austausch mit der LEV FOS sehr und möchte mich daher bei allen Mitgliedern ganz herzlich für ihr enormes Engagement zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler bedanken.“

Die Landes-Eltern-Vereinigung der Fachoberschulen Bayern e. V. vertritt die Eltern der rund 48.400 Schülerinnen und Schüler der insgesamt 121 Fachoberschulen in

Bayern. Weitere Informationen zum LEV der bayerischen Fachoberschulen finden Sie unter <https://www.lev-fos-bayern.de/> .

Ansprechpartner:

Daniel Otto, Pressesprecher

Tel.: 089 2186 2106